

Förderprogramm „Unternehmerinnen der Zukunft“: Jetzt noch bis 31. Dezember 2017 bewerben!

- Förderprogramm von Amazon, dem Verband deutscher Unternehmerinnen und Women in Digital startet im Januar 2018
- Händlerin, Produzentin oder Inhaberin einer Eigenmarke, stationäres Fachgeschäft, Mode-Label, oder B2B-Shop für Sanitärtechnik – das Programm richtet sich an Inhaberinnen und Geschäftsführerinnen von Unternehmen mit weniger als 20 Mitarbeitern
- Unternehmerinnen profitieren über fünf Monate von kostenlosem, individuellem Experten-Coaching und Trainings zu E-Commerce, Export und Markenaufbau

München, 6. Dezember 2017 – Von Frauen geführte Unternehmen können sich noch bis zum 31. Dezember 2017 für das Förderprogramm „Unternehmerinnen der Zukunft – lokal und um die Welt“ unter www.amazon.de/unternehmerinnenderzukunft bewerben. Das Programm von Amazon, dem Verband deutscher Unternehmerinnen und Women in Digital unterstützt Frauen dabei, in den Online-Handel zu starten oder ihr bestehendes Online-Business auszubauen. Auf der Agenda der Teilnehmerinnen: das stationäre Geschäft mit E-Commerce erweitern, über das Internet an Kunden auf der ganzen Welt exportieren und die eigene Marke in der Online-Welt etablieren.

Ob Händlerin, Produzentin oder Inhaberin einer Eigenmarke, stationäres Fachgeschäft, Mode-Label, oder B2B-Shop – das Programm richtet sich an Inhaberinnen und Geschäftsführerinnen von Unternehmen mit weniger als 20 Mitarbeitern. Um sich für die Teilnahme zu bewerben, sollten die Unternehmerinnen ein kurzes Anschreiben verfassen oder ein Video drehen, in dem sie ihre Herausforderungen, aber auch die Chancen und Ziele auf dem Weg in den digitalen Handel beschreiben. Wie das aussehen kann, zeigt die Videobewerbung von Mona Glock, Gründerin von „MixDeinBrot“, die unter <http://amzn.to/2ioOcdp> eingesehen werden kann.

Im Rahmen des Programms erhalten Teilnehmerinnen eine individuelle Begleitung durch Experten-Coaches – allesamt erfahrene E-Commerce Profis, darunter Amazon Händlerinnen bzw. Händler, Gründerinnen oder Blogger. Gemeinsam mit ihrem jeweiligen Coach erarbeiten die teilnehmenden Unternehmerinnen in fünf Monaten einen Maßnahmenplan für die Weiterentwicklung ihres Geschäftes und setzen diesen um. Gleichzeitig lernen sie in Trainings, wie Kunden im Internet Produkte finden, welche Kanäle sich für den Verkauf eignen, wie man digitale Infrastrukturen nutzt und was die ersten Schritte zum Export sind. Das Förderprogramm ist bereits die zweite Runde der Amazon Initiative „Unternehmer der Zukunft – lokal und um die Welt“, das sich dieses Mal ausschließlich an Unternehmerinnen richtet.

„Ich möchte als Coach den Teilnehmerinnen etwas von meinen Erfahrungen mitgeben und zeigen, dass es sich lohnt, mutig in den E-Commerce zu starten“, sagt Stephanie Oppitz, Gründerin der Windelmanufaktur, Erstplatzierte in der ersten Runde von „Unternehmer der Zukunft“ und Coach in der zweiten Runde. „Die Digitalisierung bietet gerade für Frauen viele Chancen – die gilt es zu nutzen.“

Start des Programms ist im Januar 2018. Diejenigen Unternehmerinnen, die die Transformation ihres Geschäfts am erfolgreichsten managen, werden am Ende des Programms von einer hochkarätigen Jury aus Vertretern des Verbands deutscher Unternehmerinnen, von Women in Digital, von Amazon sowie aus Wissenschaft und Politik ausgezeichnet. Die vier Preiskategorien umfassen „Von Offline zu Online“, „Markenaufbau“, „Marktplätze“ sowie „Export“.

Weitere Informationen unter www.amazon.de/unternehmerinnenderzukunft

Informationen zur ersten Runde des Programms unter www.amazon.de/unternehmerderzukunft

Über den Verband deutscher Unternehmerinnen

Der VdU vertritt seit 1954 als Wirtschaftsverband branchenübergreifend die Interessen von Unternehmerinnen. Seit über 60 Jahren setzt sich der VdU für mehr weibliches Unternehmertum, mehr Frauen in Führungspositionen und bessere Bedingungen für Frauen in der Wirtschaft ein. Derzeit repräsentiert der VdU über 1.800 frauengeführte, insbesondere mittelständische Unternehmen aus Industrie, Handwerk, Handel und Dienstleistung. Die Mitglieder des VdU erwirtschaften zusammen einen Jahresumsatz von 85 Milliarden Euro und beschäftigen 500.000 Menschen.

Über Women in Digital

Women in Digital e.V. (kurz WIDI) ist ein gemeinnütziger Verein, der Frauen aus der Digitalbranche vernetzt, sie sichtbar macht und stärkt. Die Zielgruppe sind Gestalterinnen aus den Unternehmen, Medien und Organisationen und der Politik sowie Gründerinnen von Start-ups. Im Fokus der Arbeit von WIDI stehen: Vernetzung, Empowerment und Sichtbarkeit. Über Formate wie monatlich stattfindende Meet-ups, große Events oder den #digitalfemaleleader Award, bei dem Frauen der Digitalbranche ausgezeichnet werden, macht WIDI die Gesichter der Digitalisierung greifbar. Mit der Kampagne #365faces of WIDI, bei der jeden Tag per Video eine Frau der Digitalbranche vorgestellt wird und über InstaTakeover, einem Format, das Frauen die Gelegenheit gibt über „Stories“ einen Blick hinter die Kulissen ihrer Arbeit zu zeigen, nutzt WIDI auch selbst aktiv das Digitale.

Über Amazon

Amazon wird von vier Grundprinzipien geleitet: Fokus auf den Kunden statt auf den Wettbewerb, Leidenschaft fürs Erfinden, Verpflichtung zu operativer Exzellenz und langfristiges Denken. Kundenrezensionen, 1-Click Shopping, personalisierte Empfehlungen, Prime, Versand durch Amazon, AWS, Kindle Direct Publishing, Kindle, Fire Tablets, Fire TV, Amazon Echo und Alexa sind nur einige der Produkte und Services, für die Amazon Pionierarbeit geleistet hat.

Für weitere Informationen

Amazon Deutschland Services GmbH
Public Relations
Marcel-Breuer-Str. 12
80807 München
Telefon: 089 35803-530
Telefax: 089 35803-481
E-Mail: presseanfragen@amazon.de

Amazon.de ist der Handelsname der Amazon EU S.à.r.l
Société à responsabilité limitée
5 Rue Plaetis
L-2338 Luxembourg
Phone: (+352) 26 73 30 00
Fax: (+352) 26 73 33 32
Registriert in Luxemburg RCS Luxemburg Registernummer: B-101818